

Antrag auf Wasserversorgung ¹⁾



Verbandsgemeindewerke
Am Damm 10
56203 Höhr-Grenzhausen

- Neuanlage Erweiterung
 Erweiterung Neubau
 Änderung Altbau

- Hausanschlussleitung: Vorhanden Neuanschluss Änderung
 Bauwasseranschluss²

Kontaktdaten des Antragstellers

Name, Vorname

Straße, Haus Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon (gegebenenfalls tagsüber)

Lage des Grundstücks / Gebäudes

Straße, Haus Nr.

Parzelle/ Flurstück, Flur

PLZ, Ort

Unter Anerkennung der jeweils gültigen Satzung und den zugehörigen Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser aus dem Versorgungsnetz des oben bezeichneten Wasserwerkes –AVB– wird durch den Grundstückseigentümer für vorerwähntes Grundstück die Ausführung einer Wasserleitungsanlage angemeldet, mit der Verpflichtung, die Kosten für die Herstellung der Hausanschlussleitung und den Baukostenzuschuss mit den damit verbundenen Bestimmungen zu übernehmen, wobei das Wasserwerk vorschussweise Zahlung der erwarteten Kosten erhebt.

Die Ausführung der Wasserleitungsanlage erfolgt nach den einschlägigen fachlichen Erfordernissen, u. a. nach DIN 1988 und den Anordnungen des Wasserwerkes unter Einhaltung der behördlichen Bestimmungen im Sinne der nachstehenden Skizzen und Angaben. Da Wasserleitungen für die Schutzerdung elektrischer Anlagen ungeeignet sind, darf die Wasserleitungsanlage nicht zur Erdung benutzt werden. Sie ist vom Elektroinstallateur gemäß VDE 0190 in den Potentialausgleich einzubeziehen.

Voraussetzung für die Wasserversorgung ist die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Feststellung der einwandfreien Arbeitsweise der Anlage (z. B. Wasserheizer, Druckspüler usw.) sowie die Inbetriebnahme durch ein zugelassenes Vertrags-Installations-Unternehmen (VIU).

Es wird anerkannt, dass mit der Überprüfung und Freigabe dieser Wasserleitungsanlage durch das Wasserwerk der Grundstückseigentümer und das VIU nicht von der Haftung für die einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten entbunden sind. Bei erforderlichen Druckerhöhungsanlage sowie bei Feuerlöschanlagen ist die technische Planung rechtzeitig mit dem Wasserwerk abzustimmen.

Dem Antrag ist ein ordnungsgemäßer Lageplan (Katasterplan) mit Maßstab und mit Angaben über die Abmessungen des Grundstückes beizufügen.

Geschosszahl:.....
Zahl der Wohnungen:.....

Achtung bei Brauchwasseranlagen!

Wird in dem Gebäude eine Brauchwasseranlage installiert? ja nein
wenn ja, ist der Einbau eines Wasserzählers zu Ermittlung der Kanalgebühr vorgeschrieben.

- 1) Zutreffendes ankreuzen
- 2) Diese Anmeldung ist auch vorzunehmen für Bauwasseranschlüsse. Falls zum Anmeldezeitpunkt die Ausführung der Hausinnenleitung noch nicht bekannt ist, muss baldmöglichst eine neue Anmeldung durch das VIU nachgereicht werden.
- 3) Bei umfangreichen Leitungsanlagen ist ein größeres Anlagenblatt oder vorhandene Baupläne einzureichen, ggfls. auch für die rückseitigen Angaben.

Frontlänge des Grundstückes zur Straße bzw. Ges.Gr.-Stck Fläche

Umbauter Raum/Neubau-Anbaufläche

Bei Neubau: _____ m³

Anzahl der Straßenfronten _____ Stück

Bei Änderung bzw. Erweiterung

Straßenfrontlänge/Grd.-Stck.Fl. _____ m/ _____ m²

Vorhanden _____ m³

Straßenfrontlänge/Grd.-Stck.Fl. _____ m/ _____ m²

Abbruch _____ m³

Straßenfrontlänge/Grd.-Stck.Fl. _____ m/ _____ m²

neu erbaut _____ m³

Straßenfrontlänge/Grd.-Stck.Fl. _____ m/ _____ m²

Grundstücksfläche nach Lageplan _____ m²

Summe _____ m/ _____ m²

| Art der Trinkwasser-Entnahmestellen | V _R in l/s | Anzahl der Trinkwasser-Entnahmestellen | | | | | | Σ V _R in l/s |
|---|--------------------------|--|----|-------|-------|-------|-------|----------------------------|
| | | KG | EG | 1. OG | 2. OG | 3. OG | 4. OG | |
| Auslaufventil ohne Luftsprudler DN 15 | 0,30 | | | | | | | |
| Auslaufventil ohne Luftsprudler DN 20 | 0,50 | | | | | | | |
| Brauseköpfe für Reinigungsbrausen DN 15 | 0,20 | | | | | | | |
| Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 DN 20 | 1,00 | | | | | | | |
| Haushaltsgeschirrspülmaschine DN 15 | 0,15 | | | | | | | |
| Haushaltswaschmaschine DN 15 | 0,25 | | | | | | | |
| Mischbatterie für Brause-/ Badewannen DN 15 | 0,30 | | | | | | | |
| Mischbatterie für Küchenspülen/Waschtische DN 15 | 0,14 | | | | | | | |
| Spülkasten nach DIN 19542 DN 15 | 0,13 | | | | | | | |
| Elektro-Kochendwassergerät | 0,10 | | | | | | | |
| Summendurchfluss Σ V _R in l/s | | | | | | | | |
| Spitzendurchfluss V _S in l/s aus Σ V _R nach DIN 1988 Teil 3 Tabelle Nr. | | | | | | | | |
| Dauerdurchfluss in l/s bei Wasserentnahme von mehr als 15 Min. | | | | | | | | |
| Gesamtspitzendurchfluss in l/s | | | | | | | | |

Gesamtspitzendurchfluss in l/s x 3,6 = _____ m³/h

Der Höhenunterschied vom Zähler bis zur höchsten Entnahmestelle beträgt _____ m.

Wird in die Hausinstallation eine Druckerhöhungsanlage eingebaut? Nein ja Leistung _____ m³/h.

Über eine evtl. vorgesehene Feuerlöschanlage sind in einer besonderen Anlage prüfungsfähige Angaben zu machen.

Standort des Wasserzählers: _____
Es ist sicherzustellen, dass der Wasserzähler an einer immer zugänglichen Stelle gut lesbar und frostfrei eingebaut werden kann.

Baustoffe der Rohrleitung _____
 _____ den _____ den _____

Stempel und Unterschrift des beim Wasserwerk zugelassenen Vertrags-Installations-Unternehmens (VIU)

Unterschrift des Grundstückseigentümers oder seines Bevollmächtigten

Wichtig zu wissen:

Sollte die Gesamtanschlusslänge von der Hauptleitung bis zum Standort des Wasserzählers 15 Meter überschreiten, wird das WVU einen Wasserzählerschacht nach AVB Wasser §11 an der Grundstücksgrenze errichten.

Bitte teilen Sie diese Information frühzeitig Ihrem Planungsbüro mit. Dieses sollte den Standort des Hausanschlussraumes so planen, dass die 15 Meter Anschlusslänge nicht überschritten werden.

Die Rückseite dieses Formulars ist zwingend vom ausführenden Installateur-Unternehmen mit Firmenstempel und Unterschrift auszufüllen.